

Hannover, den 14.08.2024

Empfang der Landesregierung für die Polizei 2024

Heute fand in der beeindruckenden Kulisse des PS-Speichers in Einbeck der Empfang der Landesregierung für die Polizei statt. Es wurden auch vom BDK kritisch beleuchtete Themen angesprochen.

Ausrichter des Empfangs war dieses Mal die Polizeidirektion Göttingen. Bei heißen Temperaturen fand die Veranstaltung in den gut temperierten Räumen des PS-Speichers (größtes Oldtimermuseum Europas) statt.

Zu Beginn der Veranstaltung verschaffte ein toller Film einen Überblick über die Mobilisierung der Polizei. Er endete damit, dass die Gastgeberin, Göttingens Polizeipräsidentin Tanja Wulff-Bruhn, in einem der neuesten Fahrzeuge der Polizei Niedersachsen „vorfuhr“ und die Anwesenden begrüßte, unter ihnen Innenministerin Daniela Behrens, Staatssekretär Stephan Manke, Landespolizeipräsident Axel Brockmann, Landespolizeidirektor Ralf Leopold, die Behördenleitungen und geladene Gäste, aber auch Angehörige aus allen Bereichen der Polizei und ihre Angehörigen.

Innenministerin Daniela Behrens würdigte den Einsatz aller Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten und richtete den Dank der Landesregierung aus. Auch Problemfelder der Polizei wurden von der Ministerin angesprochen. Dazu sagte sie ihre Hilfe und die Hilfe der Landesregierung zu.

Unter anderem sprach Frau Behrens die Themen

- **Gewalt gegen Polizei und Rettungskräfte,**
- **marode Liegenschaften und**
- **Nachwuchsgewinnung**

an. Themen, die der Bund Deutscher Kriminalbeamter, auch kürzlich, immer wieder thematisiert.

Frau Ministerin, Sie haben uns Ihre Hilfe zugesagt: Bitte sorgen Sie dafür, dass sich gerade in den von Ihnen genannten Bereichen auch tatsächlich etwas tut. Sie sprachen davon, dass Sie Liegenschaften gesehen haben, in denen man eigentlich kaum noch arbeiten kann, dass die Kolleginnen und Kollegen aber dennoch hochmotiviert ihren Dienst versehen. Wie lange tun sie das noch in dieser Form? Den Worten müssen dringend sichtbare Taten folgen!

Den Festvortrag hielt Prof. Dr. Hans Vorländer von der TU Dresden zum Thema

**Vertrauen der Deutschen in ihre Institutionen
– Befunde zu 75 Jahren Grundgesetz**

Prof. Dr. Vorländer stellte durch Umfragen erhaltene Ergebnisse zu dieser Thematik vor, u. a. zum Ansehen der Polizei in verschiedenen Bereichen der Bevölkerung.

Schön war zu sehen, dass die Polizei im Ansehen auf Platz 3 vorgerückt ist. Der Bundespräsident ist von einem der oberen Plätze abgerutscht.

Ruhen wir uns auf dieser Platzierung nicht aus! Lasst uns alle die Themen anpacken und etwas bewegen. Es ist an der Zeit, die vorhandenen Anfänge auszubauen und zu beschleunigen. Es ist nicht ausreichend, Arbeitsgruppen ins Leben zu rufen und Ziele zu formulieren.

Anpacken ist angesagt!

Stefan Franz
Stellv. Landesvorsitzender

